



Die Vorsitzende

Niederschrift zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses der Stadtvertretung Strasburg (Um.) vom 07.09.2017

öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Durch die Bürgermeisterin Frau Karina Dörk wurde die Hauptausschusssitzung eröffnet und die Beschlussfähigkeit festgestellt. Mit der Einladung ist allen Hauptausschussmitgliedern die Tagesordnung übergeben worden.

Die Bürgermeisterin bittet weiterhin zusätzlich um die Aufnahme einer Beschlussvorlage im nichtöffentlichen Teil der Hauptausschusssitzung.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 22.06.2017

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 22.06.2017 wurde einstimmig bestätigt.

zu 3 Vorstellung des Geschäftsführers der Förder- und Entwicklungsgesellschaft
Vorpommern-Greifswald mbH
eingeladen: Herr Dr. Ulrich Vetter

Zu diesem Tagesordnungspunkt war Herr Dr. Ulrich Vetter, Geschäftsführer der Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH eingeladen.

Frau Dörk begrüßte Herrn Dr. Vetter und bedankte sich für seinen Besuch.
Die Stadt Strasburg (Um.) hat im Jahr 2015 die Förder- und Entwicklungsgesellschaft aus verschiedenen Gründen verlassen.

Herr Dr. Vetter stellte sich vor, er ist seit April diesen Jahres der neue Geschäftsführer der FEG VG mbH und erklärte die Arbeitsweise und die Zielsetzung der Gesellschaft.

Die Ausschussmitglieder bedankten sich bei Herrn Dr. Vetter für seinen Besuch und tauschten sich über die Gesellschaft aus.

Herr Dr. Vetter wird sich auch in der kommenden Stadtvertreterversammlung am 28.09.2017 noch einmal allen Stadtvertretern vorstellen.

zu 4 Beschluss der Stadtvertretung Strasburg (Um.) über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan des städtebaulichen Sondervermögens für das Jahr 2017
Vorlage: 0082-Käm-2017

Die Beschlussvorlage wurde einstimmig in die Stadtvertretung Strasburg (Um.) überwiesen.

zu 5 Einrichtung eines Bürgerhaushalts
Vorlage: 0006-INK-2017

Frau Dörk erklärte, dass im Finanzausschuss die Bitte geäußert wurde, zur nächsten Stadtvertretersitzung die Vor- und Nachteile des Bürgerhaushalts zusammen zu stellen, um sich einen besseren Überblick zu verschaffen.

Herr Wolfgang Dietrich, Fraktion DIE LINKE., erläuterte den Ausschussmitgliedern die Arbeitsweise und das Ziel des Bürgerhaushalts.

Frau Thea Wasserstrahl, Fraktion BB-UER, ist der Meinung, dass die Stadtvertreter/innen nah mit ihren Bürgern zusammen arbeiten und dass die Öffentlichkeit besser über die Sitzungen der verschiedenen Ausschüsse informiert werden sollte. Sie bat darum, alle fehlenden Ausschussniederschriften der letzten Monate auf der Internetseite der Stadt hochzuladen.

Im Sozialausschuss wurde der Vorschlag gemacht, über den Stadtanzeiger eine Abfrage der Bereitschaft der Bürger in Strasburg (Um.) für den Bürgerhaushalt zu machen.

Die Beschlussvorlage wurde einstimmig in die Stadtvertretung Strasburg (Um.) überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	1
Dagegen:	0
Enthaltungen:	5

zu 6 Verbesserung der Verkehrsanbindung des Bahnhofes der Stadt Strasburg (Um.)
Vorlage: 0123-Bau-2017

Frau Dörk erklärte die Beschlussvorlage und gab einige Informationen an die Ausschussmitglieder.

Herr Christian Vorreyer, Fraktion CDU, teilte mit, dass diese Beschlussvorlage auch im Sozialausschuss behandelt wurde und aufgrund der hohen Kosten für die Planung ein Ideenwettbewerb angestrebt werden sollte.

Frau Dörk erläuterte, dass es ohne eine konkrete Planung nicht möglich ist Fördermittel zu beantragen.

Frau Wasserstrahl, Fraktion BB-UER, fragte nach, wie das Gelände der Deutschen Bahn nach der Fertigstellung aussehen soll. Frau Dörk machte den Vorschlag einen Vertreter der Deutschen Bahn zur Vorstellung des Projektes in die nächste Sitzung des Bauausschusses einzuladen. Alle Stadtvertreter/innen werden dazu eine Einladung erhalten und es soll eine Veröffentlichung im Stadtanzeiger geben.

Die Beschlussvorlage wurde einstimmig in die Stadtvertretung Strasburg (Um.) überwiesen.

zu 7 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Strasburg (Um.)
für den Bereich "Solarpark Schönhauser Straße"
hier: Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung
Vorlage: 0128-Bau-2017

Herr Wolfgang Dietrich, Fraktion DIE LINKE., befürwortet dieses Projekt, hat aber Bedenken zur ausführenden Firma und wird deshalb den kommenden Beschlussvorlagen, die damit in Zusammenhang stehen, nicht zustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 5
Dagegen: 1
Enthaltungen: 0

Die Beschlussvorlage wurde mehrheitlich in die Stadtvertretung Strasburg (Um.) überwiesen.

- zu 8 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 6 "Solarpark Schönhauser Straße"
hier: Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung
Vorlage: 0129-Bau-2017

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 5
Dagegen: 1
Enthaltungen: 0

Die Beschlussvorlage wurde mehrheitlich in die Stadtvertretung Strasburg (Um.) überwiesen.

- zu 9 Aufhebung von Teilbereichen des Bebauungsplans Nr. 2 und 4 der Stadt Strasburg (Um.)
"3. Siedlungsweg und Schönhauser Straße"
hier: Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung
Vorlage: 0130-Bau-2017

Herr Christian Vorreyer, Fraktion CDU, erkundigte sich, ob dadurch aus dem Bauland wieder eine landwirtschaftliche Nutzfläche gemacht wird.
Diese Anfrage wurde von Frau Karina Dörk bejaht.

Frau Thea Wasserstrahl, Fraktion BB-UER, erklärte, dass dieser Beschluss eine Folge der Änderung des Flächennutzungsplanes ist und daher auch der Bebauungsplan geändert werden muss.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 3
Dagegen: 2
Enthaltungen: 1

Die Beschlussvorlage wurde mehrheitlich in die Stadtvertretung Strasburg (Um.) überwiesen.

- zu 10 Antrag auf die Ehrenbürgerschaft der Stadt Strasburg (Um.) für Herrn Christhard Riedel
Vorlage: 0080-Hau-2017

Herr Christian Vorreyer, Fraktion CDU, fragte nach, ob dieser Sachverhalt gründlich geprüft wurde, um später keine Probleme zu bekommen.
Eine Prüfung wurde durchgeführt.

Die Beschlussvorlage wurde einstimmig in die Stadtvertretung Strasburg (Um.) überwiesen.

- zu 11 Beschluss zur Selbsteinschätzung über die Zukunftsfähigkeit der Stadt Strasburg (Um.) gemäß
Gemeindeleitbildgesetz Mecklenburg-Vorpommern
Vorlage: 0081-Hau-2017

Frau Dörk informierte über das Ergebnis und erklärte, dass die Zukunftsfähigkeit der Stadt Strasburg (Um.) mit 86 Punkten gegeben ist.

Die Beschlussvorlage wurde einstimmig in die Stadtvertretung Strasburg (Um.) überwiesen.

zu 12 Sonstiges

Zum Punkt Sonstiges gab es keine Anmerkungen.

Strasburg (Um.), den 26.09.2017



Karina Dörk
Bürgermeisterin
Vorsitzende des Hauptausschusses